

Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin

In Bethel gibt es seit letzter Woche eine öffentliche Corona-Teststelle. Alle Bürgerinnen und Bürger Gadderbaums können über die Internetseite www.bethel.de gerne einen Termin vereinbaren (Kinder ab 6 Jahre).

Wenn sie auf diese offizielle Bethelseite gehen, können Sie auf der rechten Seite ein Fenster mit dem Titel „Bürger Teststelle“ öffnen. Wenn Sie sich dort weiter durchklicken, lassen sich freie Termine in einem Kalender buchen. Dazu müssen sie nur noch Ihre persönlichen Kontaktdaten eintragen.

Getestet wird der so genannte POC Test. Fällt dieser positiv aus, kann vor Ort auch ein PCR Test nachgelegt werden.

Die Teststelle kann Ihnen eine offizielle Bescheinigung ausstellen.

Mitteilungen der Verwaltung

Sanierung und Verbesserung der Straßenbeleuchtung in der Virchowstraße

Mitteilung des Amtes für Verkehr:

Die Arbeiten an der Virchowstraße haben am 20.04.2021 begonnen.

Es ergibt sich hierbei eine Beitragspflicht nach § 8 KAG NRW (Anliegerstraße, daher 80 % Beitragssatz; Kosten für die Baumaßnahme betragen ca. € 26.500 brutto).

Sanierungen auf dem Ostwestfalendamm

Mitteilung des Amtes für Verkehr:

Die Straßen.NRW Regionalniederlassung OWL beabsichtigt in 2021 und 2022 Sanierungen auf dem OWD vorzunehmen. Mit dem Beginn der Sommerferien (5.7.) wird zwischen dem Haller Weg und der Abfahrt Quelle auf einer Länge von etwa 1.100 Meter die Fahrbahn erneuert. Eingebaut wird in diesem Abschnitt ein lärm mindernder Fahrbahnbelag, der gegenüber herkömmlichen Fahrbahnbelägen für PKW eine Lärminderung von -2,8 dB(A) und für LKW sogar von -4,6 dB(A) bei einer Geschwindigkeit größer 60 km/h bewirkt. Unterhalb dieser Geschwindigkeit wirkt sich die Lärminderung durch den Fahrbahnbelag nicht so aus, da dann nicht mehr die Rollgeräusche der Reifen, sondern die Motorengeräusche maßgeblicher sind. Während der Bauzeit wird der Verkehr weiterhin auf jeweils zwei eingeeengten Fahrspuren in jede Richtung durch die Baustelle geführt. Die zulässige Geschwindigkeit wird auf 60 km/h herabgesetzt. Die Fahrbahnerneuerung soll noch in den Sommerferien abgeschlossen werden.

Ab September, ein genauer Baubeginn steht noch nicht fest, werden dann die Fahrbahnübergänge auf der Graphia-Brücke erneuert. Begonnen wird mit der Fahrtrichtung Innenstadt. Auch hier wird der Verkehr weiterhin mit jeweils zwei eingeeengten Fahrspuren in jede Richtung durch die Baustelle geführt. Die zulässige Geschwindigkeit wird auf 60 km/h herabgesetzt. Für diese Fahrtrichtung wird eine Bauzeit von etwa 10 Wochen bis in den November angesetzt. Da der Einbau der Fahrbahnübergänge sehr witterungsabhängig ist, wird dann eine Winterpause bis zum April 2022 eingelegt. Die Baustellenverkehrsführung bleibt während dieser Zeit bestehen, die zulässige Geschwindigkeit wird aber auf 80 km/h heraufgesetzt. Ab April 2022 erhält dann die Gegenrichtung neue Fahrbahnübergänge. Die Bauzeit wird auch hier etwa 10 Wochen betragen. Im Juni 2022 sollen die Bauarbeiten beendet sein.

Änderungen der Fahrspuraufteilung oder Änderung der Verkehrsführung im Bereich der Artur-Ladebeck-Straße sind im Bauzeitraum nicht vorgesehen.